

Two Songs
Das Waldschloss
(Eichendorff)

Nachlass.

Sehr gemässigt

Wo
dimin.
p

noch kein Wand- rer ge - gan - gen, hoch ü - ber Jä - ger und Ross die
sf *sf* *sf* *sf*

Fel - sen a - bendroth han - gen, als wie ein Wol - ken - schloss, als
sf *sf* *sf*

dimin.
wie ein Wol - - ken - schloss.
dim. *pp*

p
Dort, zwischen Zin - nen und Spi - tzen, von wil - den Nel - ken um - blüht, die

sf schön- en Wald- frau - en si - tzen und sin- gen im Wind ihr Lied, und

sf *dimin.*

dimin. sin - - gen im Wind ihr Lied.

dim.

p Der Jä - gerschaut nach dem Schlos - se: „Die droben, das ist mein

ritard. *p* *ritard.*

pp

f a tempo Lieb!“ Er sprang vom schäu- men- den Ros - se, weiss Kei - ner, wo er

a tempo

f

dimin. blieb, weiss Kei - - ner, wo er blieb.

pp

Pagenlied.

(Eichendorff.)

Bewegt

Nachlass.

Wenn die Son-ne lieb-lich

schie - ne wie in Wälschland, lau und blau, _____ ging' ich mit der Man-do-

li - ne durch die ü - berglänzte Au, ging' ich mit der Man-do - li - ne durch die ü - berglänz-te

Au, _____ durch die ü - ber-glänz-te Au.

In der Nacht das Liebchen lausch - te an dem Fen-ster, süß ver-

wacht; wünschte mir und ihr, uns Bei - den, heimlich ei - ne schöne

Nacht, wünschte mir und ihr, uns Bei - den, heimlich ei - ne schö - ne Nacht, heim - lich

p

ei - ne schöne Nacht. Wenn die

cresc.

Sonne lieblich schiene wie in Wälschland, lau und blau, ging' ich mit der Man - do -

f

p

li - nedurch die ü - berglänzte Auf, wenn die Sonne lieblich schiene, wie in Wälschland, lau und blau,

wie in Wälsch - - land, lau und blau.

dimin.

dim.

pp